

300. WOCHENBLATT



2006

der Deutschen Schule Taipei
dst-wochenblatt@gmx.net

No. 31, Chien Yeh Rd.,
Yangminshan, 111 Taipei
Tel.: +886-2-2862 2930 ext. 301

Redaktionsschluss: Jeweils Donnerstag, 20 Uhr!

Redaktion: Karen Sänger - Tel.: 2876 3851
Susanne Ernst - Tel.: 2894 8765

Meinungen in Artikeln und Berichten spiegeln nicht unbedingt die der Redaktion wieder!

Ein Wort von der Redaktion

(heute von Susanne Ernst)

Liebe Leserinnen und Leser,

seit nun mehr als 6 Jahre gibt es das Wochenblatt schon und wir haben mit dieser Ausgabe die **300.** erreicht.

Für die Glückwünsche zum Wochenblatt–Jubiläum möchten wir uns herzlich bedanken und ebenso möchten wir Ihnen ein „Danke schön“ sagen für die vielen interessanten und abwechslungsreichen Artikel, ohne die das Wochenblatt doch recht einfarbig erscheinen würde.

Viel Spass beim Lesen und ein schönes Wochenende wünschen Ihnen

Ihre Karen Sänger und Susanne Ernst

Alle Termine und Informationen finden Sie auch auf der Webpage der **Taipei European School**: www.taipeieuropeanschool.com/tgs - schauen Sie doch mal rein!

Wochenblatt per E-mail: 19.01.07 172 Stück

Termine

Januar 2007

19.01.	Jungschi (christl. Kinderclub für 6- bis 10jährige)	12.30 - 14.50 Uhr
20.01.	Volleyball am Samstag und Fussball am Samstag mit Kaoru Okuyama !	10.30 - 12.00 Uhr
24.1.	Dt. Bibel-Gesprächskreis mit Abendessen und Kinderbetreuung bei Scharrers	18.00 - 20.00 Uhr
26.01.	Teenie-Kreis (christl. Kinderclub für 10-14jährige)	15.00 - 18.00 Uhr
29. Januar	Fototermin	Kl.7/8
30. Januar	Fototermin	Kl.5/6
31. Januar	Fototermin	Kl.1-4

Februar 2007

02.02.	Zeugnisausgabe	
02.02.	Teenie-Kreis (Termin geändert) (christl. Kinderclub für 10-14jährige)	15.00 - 18.00 Uhr
07.02.	Dt. Bibel-Gesprächskreis mit Abendessen und Kinderbetreuung bei Scharrers	18.00 – 20.00 Uhr
09.02.	Jungschi (Termin geändert) (christl. Kinderclub für 6- bis 10jährige)	12.30 - 14.50 Uhr
10.02.	U15 Fußballturnier für Jungen (Kl.5-8), TES Sportplatz, YMS	9.00 - 16.00 Uhr
19.02. – 23.02.	„Chinese New Year“ – Ferien	
28.02.	Nationaler Feiertag – Peace Memorial Day	
03.03.	U15 Fußballturnier für Mädchen (Kl.5-8) TES Sportplatz, YMS	9.00 - 16.00 Uhr

Aktuelles aus der Grundschule

(eingereicht von Kathrin Diestel)

Herzlichen Glückwunsch!



Annette Chen (Klasse 2) liest in jeder Woche mindestens 2-3 Bücher und sammelte inzwischen über 500 Punkte. *Christoph Ernst* (Klasse 4) schaffte über 1000 Quiz-Punkte. Seine Favoriten sind die Reihen „Das magische Baumhaus“ und „Burg Schreckenstein“. In dieser Woche konnten sich beide über Antolin-Urkunden freuen.



Antolin-Programm auch in der Sekundarstufe

(eingereicht von Matthias Klimek)

Seit den Herbstferien können die Schüler auf Anregung von Frau Diestel auch in der Sekundarstufe beim Wettbewerb um Antolin-Punkte mitmachen. Hierbei lesen die Schüler zuerst ein Buch ihrer Alterstufe (oder darüber) und beantworten dann im Internet Fragen zu der Lektüre in einem vorgegebenen Zeitrahmen. Richtige Antworten werden mit Pluspunkten belohnt, für falsche erhält man Minuspunkte.

Um den Leseanreiz zu stärken gibt es in der Sekundarstufe gleich 4 Wettbewerbe, bei dem die Punkte eine Rolle spielen.

1. den Punktwettbewerb
In der Orientierungsstufe gibt es für 1500, 3000 und 5000 Punkte jeweils eine Urkunde, in der Sekundarstufe bei 2000, 4000 und 6000 Punkten.
2. den Klassensiegerwettbewerb
Der Sieger der Klasse erhält in der Buchwoche einen Buchpreis.
3. den *House*-Wettbewerb
Die Punkte jedes einzelnen Kandidaten zählen auch für den *House*-Wettbewerb der TES-Sekundarstufe, so dass man im *House*-Team Punkt für alle Schüler der TES einbringen kann. Die Abrechnung erfolgt jeweils am Trimesterende.

4. die „Nixon-Wette“

Die Punkte aller Schüler der Klasse werden zusammengezählt und mit ihnen nach Umrechnung eine Fussspur zum Büro von Mr. Nixon gelegt. Sollte eine Klasse dieses erreichen, wird sie mit einem Pizzaessen belohnt.



Vor den Weihnachtsferien konnten die ersten Urkunden übergeben werden:
Senta Kretzschmar, Shannon Jung und Marie Rummel erreichten in der Klasse 5 die erste Punktehürde von 1500 Punkten, Charlotte Huang in der 7. Klasse jene von 2000 Punkten. Den ersten Platz im *House*-Wettbewerb belegte Scirroco mit 4431 Punkten vor Marin (4286 Punkten), Mistral (3761) und Bora (2848).
Viel Spaß beim Weiterlesen !

Berufspraktikum der Schüler in der 9. Klasse - Vorbericht

(eingereicht von Matthias Klimek)

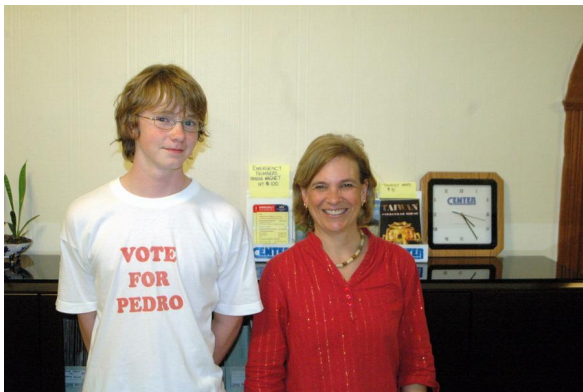
In jedem Jahr bietet die TEHS ihren Schülern in der dritten Januarwoche die Möglichkeit, Berufsinteressen in der Praxis auszuprobieren, damit eine zielgerichtete Ausbildungsentscheidung in der Oberstufe erleichtert wird. Nach intensiver Vorbereitung im Fach Wirtschaft und Recht mit Einführung in das Berufsleben, Verfassen eines Lebenslaufes und eines Bewerbungsschreibens, Erstellen einer Bewerbungsmappe und Führen eines Probebewerbungsgesprächs hatten die Schüler sich interessensspezifische Berufsfelder ausgesucht und sich auf die Suche nach Praktikumsplätzen gemacht. Die deutschen Schüler des Highschool-Zweiges gingen hier sehr selbstständig vor, so dass jeder selber einen Platz für sein Berufspraktikum fand: Julia absolviert es beim Deutschen Kulturzentrum, Felix bei der BMW-Niederlassung in Taipei, Stephanie beim Sheraton-Hotel und Manuel fand seinen Platz im Maschinenbaugewerbe. Den über 40 Schülern des internationalen Zweiges half Mr. Beck bei der Praktikumsplatzwahl. Einige arbeiten bei Anwaltskanzleien oder in der Wirtschaft, andere bei diplomatischen Vertretungen. Das Hotelgewerbe und der Beruf des Tierarztes erfreuen sich einer großen Beliebtheit.



Im Laufe der Woche werden die Schüler von ihren Betreuungslehrern besucht, um über Erfahrungen am Praktikumsplatz und Probleme zu reden, um das Gespräch mit den Praktikumsbetreuern zu suchen und um sich ein Bild über die Arbeitsabläufe vor Ort zu machen. Am Donnerstag wurden u.a. vier Schüler bei der **Tierarztpraxis von Dr. Yang** in TienMu interviewt. Sie berichteten begeistert von ihren positiven Erfahrungen in der Tierklinik. So konnten sie auch bei kleineren Operationen helfen und Einblicke in die wirtschaftliche Seite eines Veterinärs gewinnen. Nachdem Tierliebe und der Wunsch, Tieren zu helfen, bei den meisten die Entscheidung für den Praktikumsplatz beeinflusst hatte, waren sie betroffen, mit Krankheit, Verletzung, Blut, Alter

und Tod der Haustiere konfrontiert zu werden. Bei einer Schülerin, die Interesse am Beruf des Humanarztes hatte, war die Operationserfahrung recht abschreckend. Alle aber begrüßten die offene und freundliche Atmosphäre der Arbeit bei Dr. Yang.

Chris Walter, ein Schüler des internationalen Zweiges der TEHS, absolviert sein Praktikum beim Kommunikationstreffpunkt für westliche Ausländer in Taipei, dem **Center** in Tienmu. Dort arbeitet man gerade an einer Neuauflage des Bestsellers *Living in Taipei*, für den Chris Fotos von markanten Plätzen in Taipei



machte. Daneben konnte er den Druckprozess der Vereinsbroschüre *Centered on Taipei* verfolgen und einer Grafikerin über die Schultern schauen. Auch er betonte die freundliche Aufnahme durch die Mitarbeiter und die flexible Arbeitseinteilung, allerdings führte er auch an, dass Arbeit recht anstrengend sein kann. So käme er abends nach Hause und würde

erschöpft auf dem Sofa versinken. Der Blick in die Arbeitswelt eröffnet demnach auch einen neuen Blickwinkel auf das angenehme Schülerdasein...

Allen Firmen, die die Praktika unserer Schüler so kooperativ unterstützen sei hier nochmals ausdrücklich gedankt.

Elternabend in Klasse 5

(eingereicht von Matthias Klimek)

Am Dienstagabend, den 16. Januar, trafen sich Lehrer und Eltern der Klasse 5, um über aktuelle Probleme sich auszutauschen. Nachdem der Klassenlehrer, Herr Richter, mit einer Fotoshow einen Rückblick auf einige Ereignisse des laufenden Schuljahres geworfen hatte, erläuterte Herr Klimek nochmals die Idee der Orientierungsstufe, die Kriterien der Einstufungsentscheidung, die Orientierungsstufenrichtlinien und die Veränderungen in Unterrichtsgeschehen und Lehranforderungen, die sich durch den Wechsel von der Grundschule in die Sekundarstufe ergeben. Dabei betonte er, dass die Schüler ein selbstständiges Lernen anstreben sollen, damit sie mittel- und langfristigen Ziel (6. Klasse: Kompetenztest, 10. Klasse: IGCSE-Prüfung, Deutsche Abschlussprüfung, 12. Klasse: IB-Prüfung) erfolgreich erreichen können.

Im Anschluss diskutierten die Eltern offen die Erwartungen, die ihren Kindern entgegen gebracht werden, und fragten interessiert zum Computerunterricht und der Projektwochenorganisation nach. Am Ende dieser sehr harmonischen Veranstaltung stand die Erkenntnis, dass ein intensiver Austausch zwischen Schule und Elternhaus immer lohnend sei.

Fussballturnier

(eingereicht von Peter Schulz)

Samstag, 10. Februar, U15 Fußballturnier für Jungen (Kl. 5-8), 9.00-16.00 Uhr, TES Sportplatz, YMS

Samstag, 3. März, U15 Fußballturnier für Mädchen (Kl. 5-8), 9.00-16.00 Uhr, TES Sportplatz, YMS

An beiden Tagen entfällt der Samstagfußball mit Kaoru Okuyama. Bei Regen finden die Turniere in der Halle statt. Eltern, Geschwister und Freunde sind herzlich zum Anfeuern eingeladen.

Vom Schreiben lernen

Lipewein asman – GSCHEKE – BLAZLISCH Kommt ein Erbeben
(„Verschriftungen“ aus Weihnachtserlebnissen 2006)

Schon bald schreiben Schulanfänger Wörter, Sätze und kleine Texte. Manchmal nicht leicht zu entschlüsseln, manchmal fantasievoll und manchmal anrührend wie die Geschichte der sechsjährigen Anna: „...Sie waren die besten Freunde der Welt. Als sie aufwachten, blickten sie über die Berge.“

Wenn Kinder das Schreiben erlernen, durchlaufen sie verschiedene Stadien. Galt in der Rechtschreibdidaktik vor 25 Jahren als oberstes Gebot das so genannte „Fehlervermeidungsprinzip“, so betonen neuere rechtschreibdidaktische Veröffentlichungen das Recht des Kindes auf seine entwicklungstypischen Fehler: „Sie gehören zum Schreiben lernen wie das Hinfallen zum Laufen lernen.“
(Gudrun Spitta)



Liebe deutsche und deutschsprachige Gemeinde,

der in Deutschland viel diskutierte Film "Der freie Wille" mit Juergen Vogel in der Hauptrolle hat 2006 u.a. den "Silbernen Baeren" auf der Berlinale gewonnen. Nun kommt dieser Film auch nach Taiwan!

"Der Freie Wille - Free Will - 縱慾" wird sich wird sich dabei auf das Kino

"ChangChun 長春" beschränken (Taipei, ChangChun-Rd., 172, Tel.: 25074149)

Erste Aufführung am Freitag, dem 19.01.2007 um 19:20 Uhr. Danach in der ersten Woche jeweils 10:00, 13:00, 16:30, 19:20, 22:20 und 23:10 Uhr.

- Deutsche Homepage des Films "Der freie Wille"
- "縱慾"中文網站

Verleiher deutscher Filme haben es in Taiwan immer schwer sich gegen die scheinbar uebermaechtige amerikanische Konkurrenz durchzusetzen. Nutzen Sie daher die seltene Chance, einen deutschen Film im Originalton mit chinesischen Untertiteln zu sehen.

Mit freundlichen Gruessen

Ihr Deutsches Institut (i.A. Sven Meier)

Deutsches Institut - German Institute
4F, No. 2, Minsheng East Road, Sec. 3, Taipei, Taiwan 104
Tel.: (+ 8 86 - 2) 25 01 61 88, Fax: (+ 8 86 - 2) 25 01 61 39
Visa-Tel.: (+ 8 86 - 2) 25 01 40 88
E-Mail: info@taip.diplo.de
Internet: <http://www.taipei.diplo.de>

Bild der Woche

(eingereicht von Dirk Diestel)

Nicht nur in Taiwan sind die Zweiradfahrer zum Teil exzellente Transportspezialisten. Diese zwei, in Kambodscha unterwegs, sind mindestens ebenso gut.



Dirk Diestel

3F, 63 Jingshan Rd.
Yangmingshan - Shilin
Taipei 111

Taiwan - ROC

Tel. (00886 -2 - 28627793

Cellphone: 0917117374

Internet-Fax 0049-1212-6-92852100

Skype: dirk.diestel

Homepage und Fotogalerie Taiwan: <http://www.taiwan-foto.de>

Taipei Kalender: <http://www.taiwan-foto.de/html/kalender.html>